

Merret Jung nutzt Heimvorteil

Friedrichsdorf (gw). Merret Jung vom BV Friedrichsdorf hat den Heimvorteil in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule genutzt und sich beim letzten Ranglisten-Turnier des Hessischen Badminton-Verbands in der Saison 2016/17 den Sieg im Damen-Doppel gesichert.

Wegen der Erkrankung ihrer langjährigen Partnerin Isabel Scheele, war das Nachwuchs-Ass des BVF bei diesem Turnier erstmals mit ihrer neuen Partnerin Alena Krax vom 1. BV Maintal angetreten. Das neuformierte Duo harmonierte prächtig und setzte sich im Endspiel gegen Mareike Bittner und Julia Bothe mit 21:16 und 23:21 durch. Im Mixedwettbewerb

belegte Merret Jung zusammen mit David Schäfer vom TV Hofheim den dritten Platz.

Ebenfalls Rang drei ist für die Friedrichsdorferin Alissa Wang in der Altersklasse U15 im Damen-Doppel zusammen mit Alina Lemke herausgesprungen. Dazu wurde sie zusammen mit Dale Auchinleck (TV Hofheim) Fünfte im Mixed.

Sogar bis ins Finale des Mädchen-Doppels schaffte es Alissas Schwester Elina Wang in der Altersklasse U13 an der Seite von Ooana Klann. Dort mussten sich die beiden jedoch gegen Sandana/Bittner in zwei Sätzen mit 19:21 und 13:21 geschlagen geben.



**Friedrichsdorfer
Woche**

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalausgabe für die Stadt Friedrichsdorf
mit den Sportarten Fußball, Badminton, Tischtennis, Schach und Schießen.
Herausgegeben von der Stadt Friedrichsdorf im Rahmen der Kultur- und Sportförderung.
Kontakt: Peter Dörner, Tel. 03924 200-100

Auflage: 38.300 Exemplare

22. Juni 2017